

grenzART

Einladung zur Feier und
Symposium-Ausstellung

1815 Wiener Kongress Europa heute

Ausstellung und Sommerfest
So. | 30. Aug. 2015 | 14 Uhr

im Schüttkasten des Schlosses
3713 Harmannsdorf

Begrüßung: Mag. Dieter Glawischnig

Einführende Worte:

Anita Windhager
ÖKR Marianne Lembacher



LOCATION:
Schüttkasten des Schlosses
3713 Harmannsdorf
(an der B4 zwischen Maissau und Horn)





Vor 200 Jahren (im Juni 1815) ging der Wiener Kongress nach neun Monaten Verhandlungszeit zu Ende.

Mit der Unterzeichnung der Schlussakte (acte final du Congrès de Vienne) wurde das Europa von heute aus der Taufe gehoben.

Dem vorausgegangen war die Französische Revolution 1787, die anschließenden Napoleonischen Kriege 1792 bis 1815, Staaten, die bankrott gingen, Millionen Tote – Europa versank im Chaos und brauchte eine neue Ordnung.

Daher trafen 1814 die Monarchen und führenden Staatsmänner Europas zusammen, um dem Kontinent ein neues Fundament zu geben. Ziel war, ein Gleichgewicht der Mächte zu schaffen – sie wollten die Einflussgebiete neu definieren sowie die Prinzipien der Legitimität und der Souveränität wiederherstellen. Darüber hinaus sollte das Völkerrecht modernisiert werden.

Grenzen wurden neu gezogen und die fünf Großmächte (Österreich, Russland, Großbritannien, Preußen und Frankreich) einigten sich auf einen Ausgleich der einzelnen Staaten im politischen und gesellschaftlichen Bereich.

Dieser Kongress war die größte diplomatische Versammlung aller Zeiten und lieferte den Grundstein für ein vereinigtes Europa.

1815 Wiener Kongress Europa heute

Abschlussveranstaltung zum dreitägigen Symposium im Schüttkasten/Orangerie/
Parkanlage des Schlosses Harmannsdorf

Der Wiener Kongress, der vom 18. September 1814 bis zum 9. Juni 1815 stattfand, ordnete nach der Niederlage Napoleon Bonapartes in den Koalitionskriegen Europa neu. Zu diesem Thema veranstaltet der Verein grenzART vom 27. – 30. August 2015 im Schüttkasten des Schlosses 3713 Harmannsdorf ein Symposium.

Dabei werden wir gemeinsam Kunstwerke zum Thema „Wiener Kongress – Europa heute“ erarbeiten. Die spannenden Ergebnisse dieses Symposiums präsentieren wir am **30. August 2015 ab 14 Uhr** im und um den Schüttkasten und in der Orangerie des Schlosses Harmannsdorf.

Teilnehmende KünstlerInnen:

Sonia Gansterer, Ursula Halmagyi, Christine Krapfenbauer-Cermak, Christine Maringer, Norbert Maringer, Robert Petschinka, Engelbert Reis, Franz Seidl, Gudrun Seidl, Janos Szurcik, Andy Walenta, Anita Windhager

Ausstellung und Fest von 14 – 18 Uhr

Verbringen Sie mit uns einen schönen Nachmittag, sprechen Sie mit den Künstlern über ihre Werke, diskutieren Sie über 200 Jahre Europa...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Interessierte sind auch eingeladen,
Fr. 28.8. / Sa. 29.8. je 14 – 17 Uhr
den Künstlern bei Ihrer Arbeit über
die Schultern zu schauen!**

Bring
your
friends!